Sc. mil.
90
w

Sc. Mil.
90 20
R

Kayserliche ORDONANZ oder PORTIONEN Buch/

Worinnen zu ersehen/

Was der Kayserlichen Militz zu Pferd und zu Fuß/ deßgleichen dem General-Staab/ Feld Artiglerie, und allen anderen Parteyen zu ihrer Verpflegung gebühret/ und wie die Portion im Sommer nnd Winter/im Feld und aufm Marche, vergüttet und hinwider abgezogen werden.

Landshuett/

Gedruckt bey Andreas Michel/ Landschaffts-Buchdruckern/ 1713.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Kayserliche Ordonantz: Oder Portionen-Buch.

WOrinn zuersehen/was der Kayserl. Miliz zu Pferd und zu Fuß/wie auch General-Staab/ Artiglerie und allen andern Persohnen/ vom Höchsten biß zum Geringsten gebühren thut/auch wie die Mund- und Pferd-Portionen so wohl im Somer als Winter/sodann auf dem Marche in Natura abgereicht/oder mit Geld bezahlet /angeschlagen und abgezogen werden.

Und zwar/so ist ein Portion, bey denen Kayserlichen Trouppen eygentlich der jenige Antheil von Lebens-Mittelen/so vil nemlich zu der Unterhaltung eines Manns oder Pferds täglich und zur höchsten Nothdurfft unentböhrlich erfordert wird.

Ist derowegen die Portion zweyerley.

1. Eine Mund- und

2. Eine Pferd - Portion.

Eine Mund-Portion ist der jenige Anteil Lebens-Mittel/so vil ein Mann im Krieg zu seines Leibs- und Lebens täglichen Unterhalt nöthig hat.

Eine Pferd- Portion: was ein Pferd täglich an Haber/Heu und Strohe erfordert.

Bey

Beyderley Portiones werden entweder in Naturâ der Lebens-Mittel selbst gereicht / oder aber in einem Æquivalent an Geld angeschlagen und bezahlt / und zwar beyde nach Unterscheid der Persohnen / Zeit / Orth / Gelegenheit und anderer Umbständen / bald mehr bald weniger / als nemlich:

1. Im Sommer.
2. Im Winter.
3. Aufm Marche.

1. Die Natural Mund-Portion im Sommer oder im Feld bestehet täglich in 2. Pfund Brod / oder anderhalb Pfund Mehl / welche dem Officier und Primæ Planæ Persohnen in einer gewissen Anzahl zu seiner eignen und seiner Bedienten Unterhalt / dem gemeinen Mann aber nur Kopff für Kopff ein Portion nach der letztern allergnädigsten Kayserl. Ordonanz, welche dahero der restringirte Fuß genennet wird / außgeworffen / und auß dem Kayserl. Magazin / oder von der Admodiation abgereicht / in der Verpflegungs-Gebühr aber / wider monatlich per 1. fl. oder jeden Monat / wie gebräuchlig / zu 30. Tag gerechnet / täglich pr. 2. kr. dem Percipienten abgekürtzt werden.

2. Vor die natural Mund-Portion im Winter genüsset der gemeine Mann gemeiniglich / sonderlich im Winter-Quartier in denen Kayserl. Erb-Landen die Haußmanns-Kost / bey dem Lands-Mann / und werden dem Land dafür 1. und ein halber 2. biß 3. Gulden gut gethan / hingegen aber dem Percipienten wider in einem solchen Pretio abgezogen / damit ihme

et was

etwas zur Erspahrung und Mondierung übrig bleibe.

3. Die Natural Mund-Portion auf einem Marche in die Quartierer oder auß denenselben in das Feld / bestehet durch das Reichs-Territorium täglich in 2. Pfund Brod und 1. Pfund Fleisch/weilen der Trunck eindweder vom Land gratis muß gegeben / oder von dem Percipienten sich seibst umb den Land-üblichen Preyß verschaffet werden. Welche Mund-Portion gleichfalls denen Officieren durch einen hinaußgebenden Estappen-Entwurff in einer gewissen Anzahl/dem gemeinen Mann aber Kopff für Kopf eine außgeworffen / vom Land gericht / und demselben in einem gewissen verglichnen / oder Reichs-Constitutions-mässigen Pretio paar per 8. oder 10. kr. bezahlt / hingegen aber dem Percipiententen wider per. 6. kr. abgezogen wird / und dises wird ejgentlich die Estappen- mässige Mund Portion genennet / welch e bey einer jeden Persohn in seiner à parten Rubrique, was ihr gebühret / zufinden ist / und sonsten hierbey noch zumercken / daß in denen Käyserl. Erblanden / und sonderlich in Tyroll denen Herren Staabs- und Ober Officirn kein Trunck / sondern nur denen Unter-Officieren und Gemeinen / und zwar jeglichem täglich 1. Maß Bier oder ein halb Maß Wein angewisen wird.

Deßgleichen ist die natural Pferd-Portion nach Unterschid deß Orths / Zeit und Gelegenheit auch unterschidlich / als entweder

1. Im Sommer.

2. Im Winter.

3. Aufm Marche.

1. Im Sommer geben Ihro Kayserl. Majest. gemeiniglich auf die Pferd-Portion sonderlich in denen ersteren Sommer-Monathen/dem General-Staab durchauß niemahls nichts/als in welchen sich die Pferde bloß durch das Graß und dessen Fouragierung, wormit es aber auch bißweilen schwer / sonderlich bey grossen Aemeen zugehet/ erhalten müssen. Wann es aber geschihet / sonderlich in denen letzteren Monathen/wann kein Graß mehr zuhaben; So wird alsdann die Halbscheid der Ordonanz mässigen PferdPort. und zwar auf jede Portion 6. Pfund Haaber außgeworffen / dem Officr. und Pr. Pl. Persohnen biß Trompeter inclusivè in vero pretio, was es Ihro Kayserl. Majest. Selbsten kostet/dem gemeinen Mann aber vom Sattler und Schmid an täglich zu 6. kr. oder Monatlich zu 3. fl gerechnet/ angeschlagen/und in seiner Gebühr hinwider abgezogen. Wann Heu oder rauhe Fourage von einem Land zu Vermeidung deß schädlichen Fouragierens gelifert / oder deßwegen ein Außschreibung oder Repartition gemacht wird/kan deßwegen weiter niemand nichts abgezogen werden. Sofern sichs aber ergibet/daß die Regimenter/ wie mehrmahlen geschehen / biß in den November als einen Winter-Monat oder gar länger campiren müssen/auch Heu/Haaber und andere Naturalia genüssen/so werden sie so hoch angeschlagen und abgezogen/wie selbige in dem darauff folgenten Winter-Quartier dem Percipienten vergüttet werden.

2. Im Winter werden auf eine natural Pferd-Portion deß Tags gemeiniglich 6. Pfund Haaber / 8. Pfund Heu Oesterreichis. Gewichts/ und wochentlich 2. Bund Stroh / jedes zu 20. Pfund vom Land

ge-

gereicht/ und demselben wider pr. 3. fl. gut gethan / auch hingegē wider so hoch dem Officier und Gemeinen abgezogē/ bißweilen aber in etlichen Länderen auf 7. biß 8. Pfund Haaber/ 10. auch mehr Pfund Heu / nach Befindung der Sachen Beschaffenheit / sonderlich aber bey sehr beschwerlichen Postirungen oder nach gethanen grossen Marche solte es auch nur anfänglich auf eine Zeitlang seyn/ damit sich die im Feld abgemattete Pferd desto ehenter und geschwinder erhollen / und mehrere Kräfften zu künfftiger Frühzeitigen Campagne bekommen mögen/ und was dergleichen bewegende Ursachen mehr.

3. Auf dem Marche wird die natural Pferd Portion höher nicht als Estappen mässig zu 6. Pfund Haaber/ 8. Pfund Heu nach Oestereichis. Gewicht/ neben dem benötigtem Strohe / so ungefehr in 6. oder mehr Pfund bestehet/ dem Officier P. P. Persohnen und gemeinen/ Ordonanz mässig außgeworffen / vom Land verpflegt/ und demselben hingegen in einem gewissen Pretio, ordinair per 10. kr. im Reich par bezahlt / quittirt oder gut gemacht/ der Militz aber durchgehends einem wie dem andern nicht höher als 6. kr. für jede Portion abgezogen.

Die Mund- und Pferd-Port. in Geld oder zu Geld angeschlagen und gerechnet/ ist eigentlich die Besoldung der Kayserl. Militz und nach Beschaffenheit der Persohnen/ Orth/ Zeit/ Gelegenheit und allen andern Umständen/ nach welchen dieselbe bald höher bald geringer angeschlagen/ regulirt und bezahlt werden / gantz unterschiden/ derowegen hiervon nichts gewisses zu melden/ sondern es gibt solches / daß fast alle Jahr heraußgehende Kays. Reglement/ wie es darmit bey der Armee

im

im Reich/Braband/Italien/Ungarn und anderwerts solle gehalten werden / wornach sich dann strictissime zurichten. Wie es sonsten aber darmit gemeiniglich/so wohl im Sommer als Winter/sonderlich dises 1712. Jahr gehalten worden/soll bey jedem Corpore à parte gemeldet werden. Worbey nur generaliter zu erinneren/daß die Mund Port. im Reich dises 1712. Jahr ordinariè zu 3. 4. & 5. fl. die Pferd-Port. uber durchgehends gleich zu 3. fl. im Sommer/im Winter aber zu 4. ein halben fl. denen General-Staabs Persohnen außgeworffen und Monatlich bezahlt werden/ausser bey der Artiglerie, worbey wegẽ grosser Menge der Portionen die Mund so wohl als Pferd-Portionen Somer und Winter nur zu 3. fl. gerechnet werden / hingegen das Brod gratis genüssen/wie in nachfolgenden mehrers zuersehen.

Weilen der Sommer und Winter einen grossen Unterscheid in denen Portionen macht/so ist zu wissen/ daß die 6. Sommer-Monat vom 1. May biß ult. Octobris. Die 6. Winter-Monat aber vom 1. Nov. biß ult. April. Einen Monat in den andern zu 30. Täg bey denen Kayserl. Kriegs-Leuthen gerechnet werden.

Ordnung.

Ordnung.

No.		Pag.
1	General-Staab. . . .	1.
2	General Auditoriat-Ambt. . :	7.
3	General Kr. Commissariat-Ambt. . . .	11.
4	Proviant-Ambt und Becken-Compagnie.	15.
5	Proviant-Fuhr-Weesen. . . .	19.
6	Feld-Kriegs-Cantzley. . .	25.
7	Feld-Artiglerie. . . .	29.
8	Roß-Parthey. . . .	41.
9	Minier-Compagnie. . . .	45.
10	Höltzerner Schiff-Brucken-Stand. .	49.
11	Löderner Schiff-Brucken-Stand. . .	53.
12	Regiment zu Fuß. . . .	57.
13	Regiment Cuirassier. . . .	67.
14	Regiment Dragoner. . . .	75.
15	Regiment Houssarn. . . .	83.

Der Kayserl. General. Staab hat PORTIONES.

1.	General Leutenant. . . . . .
1.	General Feld-Marchal. . . . .
1.	General von der Cavallerie . . . .
1.	General Feld-Marchal- Leutenant . . .
1.	General Felt-Wachtmeister . . .
1.	General Quartier-Meister. . .
1.	Pater Superior cum Socio . . .
1.	Feld Kr. Zahl-Meister. . . .
	Sonsten nach der alten Ordonanz 40. Mund 20. Pferd.
1.	Ober Quartier-Meister. . .
	Sonsten nach der alten Ordonanz 12. Mund 8. Pferdt. .
1.	General Adjutant. . . .
1.	Generals-Adjutant. . . .
1.	General Quartier-Meister Leutenant. . . .
1.	Ingenieur-General, . . .
1.	Ingenieur. . . . .
1.	Feld-Medicus. . . .
1.	Tollmetsch. . . .

	Nach der Ordonanz		Noch darúber an besoldung Monatlich	Im Feld Port.	aufm Marche Estappen.	
	mund	Pferd	fl.	Brod	mund	Pferd
. . .	300.	300.				
. . .	150.	100.		45.		
. . .	120.	80.		30.		
. . .	70.	50.		25.		
. . .	60.	40.		25.		
. . .	36.	24.		18.		
. . .	26.	16.		8.		
. . .	60.	40.				
. . .	26.	16.		8.		
. . .	26.	16.		8.		
. . .	6.	6.				
. . .	12;	8.		4.		
				18.		
. . .	12.	8.		4.		
. . .	16.	10.	100.	5.		
. . .	12.	8.	60.			

CONTINUATIO deß General-Staabs.

1	Feld-Apothecker. . . . .
	Sonsten nach alter Ordonanz 28. Mund 24. Pferd. . .
1	Feld-Chyrurgus . . . .
1	Feld-Post-Meister oder / Post-Ambt. . . .
	Sonsten nach alter Ordonanz 21. ein halbs Mund 12. Pferd. .
1	Staabs-Caplan. . . .
1	General-Waagenmeister. . . .
1	Wagenmeister Leutenant. . . .
	Sonsten nach alter Ordonanz 7. ein halb Mund 6. Pferd. .
1	General-Staabs-Quartier-Meister. . .
1	Capitain des Guides. . . . .
1	General-Staabs-Fourier. . . .
1	Feld-Courier. . . .
	Sonsten nach alter Ordonanz 3. Mund / 1. Pferd. . .

	Nach der Ordonanz.		Noch darüber an Besoldung Monatlich	Im Feld	Aufm Marche Estappen.	
	mund	Pferd	fl.	Brod	mund	Pf.
. . .	14.	12.	85.	8.		
. . .	24.	18.		6.		
. . .	10.	10.	40.	5.		
. . .	8.	4.				
. . .	10.	8.		4.		
. . .	4.	3.		2.		
. . .	10.	8.		4.		
. . .	10.	8.		4.		
. . .	6.	4.		3.		
. . . .	6.	2.		1.		

GENERAL AUDITORIAT Ambt.

1	General Auditor. . . . .
1	General-Auditor Leutenant. . . .
	Sonsten nach alter Ordonanz 12. Mnud 8. Pferd. . .
1	Gerichts-Schreiber. . . . . .
1	General-Gewaltiger / oder Profoß. . . .
	Sonsten nach alter Ordonadz 26. Mund 16. Pferd. . .
1	Profoß Leutenant. . . . .
	Sonsten nach alter Ordonantz 10. Mund 8. Pferd. . .
1	Freymann. . . . .
	Sonsten nach alter Ordonanz 4. Mund 2. Pferd. . .
1	Trabant. . . . . .
1	Stecken- und Henckers-Knecht. . . .

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd	Brod	Mund	Pf.
. . .	26.	18.	8.		
. . .	12.	10.			
. . .	8.	4.	2.		
. . .	10.	8.	4.		
. . . .	4.	3.	2.		
. . .	3.	2.	1.		
. . .	2.		1.		
. . .	1.				

GENERAL-Kriegs-
COMMISSARIAT-
Ambts.

1 General Commissarius.

Genießt nach alter Ordonanz 180. Mann 40. Pferd.

1 Obrister Commissarius im Rang deren übrigen Inclusive Feld-Marschall-Lieutenants Tractament.

Genießen nach der alten Ordonanz 30. Mann 16. Pferd.

1 Consil. Ambts-Director.

1 Consil. Ambts-Assessores.

1 Ambts-Secretarius.

1 Ober Kriegs Commissarius.

1 Kriegs-Commissarius.

1 Ambts-Officier.

1 Concipist.

1 Cantzlist.

1 Accessist.

1 Ingrossist.

1 Cantzley-Diener.

1 Cantzley Wagen-Knecht.

GENERAL-Kriegs COMMISSARIAT Ambt.

1 General Commissarius. - - - - -
Sonsten nach alter Ordonanz 180. Mund 110. Pferd.
1 Obrister Commissarius im Reich dermahlen Inclusivè Feld-Marchall-Leutenants Trachtament. -
Sonsten nach der alten Ordonanz 50. Mund 36. Pferd.
1 Comiss. Ambts-Director. - - -
1 Comiss. Ambts-Verwalter. - - - -
1 Ambts-Secretarius. - - - -
1 Ober Kr. Commissarius. - - - -
1 Kriegs-Commissarius. - - - -
1 Ambts-Officier. - - - - - -
1 Concipist. - - - - - -
1 Cantzlist. - - - - - -
1 Accessist. - - - - - -
1 Ingrossist. - - - - - -
1 Cantzley-Diener. - - - - - -
1 Cantzley Wagen Knecht. - - - -

	Nach der Odronanz		Statt der Monatlich an besoldung	Im Feld	Diæten Geld in Verschickungē	Ausm Marche Estappen.	
	Mo	Pf.	fl.	Brod	fl.	mund	Pferd
- - -	150	100	1500				
- - -	60	40	900	20	20		
- - -	40	30	400				
- - -	30	26					
- - -	18	12	180				
- - -	26	18	132	8	10		
- - -	12	8	100	4	6		
- - -	6	3	45	3			
- - -	8	3	75	3			
- - -	6	2	58 $\frac{1}{3}$	2			
- - -	4	3	29 $\frac{1}{6}$				
- - -				1			
- - -							
- - -			4 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$			

PROVIANT Ambt/ und Becken COMPAGNIE.

1	General Proviant-Maister. Sonsten 40. M. 30. Pf. dermahlen aber.	- - - -
1	Administrator.	- - - - -
1	Obrist Leutenant. Sonsten 24. M. 16. Pf.	-
1	Director oder Ober Comiss. 21. ein halb M. 12. Pf.	
1	Commissarius. Sonsten 12. M. 8. Pf.	- -
1	Buchhalter.	- - - - -
1	Verwalter. Sonsten 6. M. 3. Pf.	- -
1	Officier. Sonsten 4. M. 2. Pf.	- - -
1	Interims Officier.	- - - - -
1	Caplan.	- - - - - -
1	Fourir	- - - - -
1	Ober Becken-Meister. Sonsten 12. fl.	- -
1	Unter oder Beckenmeister. Sonsten 3. M. 1. Pf.	
1	Metzger. Sonsten nur allein 3. M. 1. Pf.	- -
1	Helffer.	- - - - - -
1	Beckerknecht.	- - - - -
1	Cantzley-Wagen für den General Proviantmaister. Dito für den Buchhalter.	- - - -
1	Tollmetsch.	- - - - - -

	Nach der Ordonanz.		Uber das Monatlich anbesoldung	Im Feld	Diæten in Verschickung.	Aufm Marche Estappen.	
	Md	Pf.	fl.	Brod	fl.	Mund	Pf.
- - -	30	20	225	20			
- - -	30	20		15			
- - -			300	8	6		
- - -			132	8	6		
- - -			100	4	6		
- - -	8	6	80	5	3		
- - -			57	3	1 $\frac{1}{2}$		
- - -			38	2	1		
- - -			30				
- - -				2			
- - -	3	2	18	1	$\frac{3}{4}$		
- - -			30	2	$\frac{1}{2}$		
- - -			20	1			
- - -	3	1	8	2	$\frac{1}{2}$		
- - -			11				
- - -			10				
- - -	2	6		2			
- - -	2	6					
- - -	3	1	18				

PROVIANT-Fuhr-Weesen.

1 Director. - - - - - -
1 Directions-Commissarius. - -
1 Verwalter. - - - - -
1 Caplan. - - - -
1 Officier. - - - -
1 Ober Wagen-Meister. - - -
1 Fourier - - - - -
1 Roß-Artzt. - - - -
1 Feldscherer. - - - -
1 Wagenmeister - - - -
1 Geschirr-Schreiber - - - -
1 Profoß. - - - - -
1 Schmid-Meister. - - -
1 Schmid-Gesell. - - - -
1 Wagner-Meister. - - - -
1 Wagner-Gesell. - - - -

	Nach der Ordonaz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	Mund	Pferd
- - -					
- - -					
- - -	6	3	3		
- - -	3	2	2		
- - -	3	2	2		
- - -	6	4	2		
- - -	6	4	2		
- - -	6	2	3		
- - -	3	2	2		
- - -	3	2	2		
- - -	3	2	2		
- - -			3		
- - -	3	2	1 $\frac{1}{2}$		
- - -	2		1		
- - -	3	2	1 $\frac{1}{2}$		
- - -	2		1		

CONTINUATIO
deß Proviant Fuhr-Weesen.

1	Sattler-Meister.	- - - -
1	Sattler-Gesell.	- - -
1	Rimer-Meister.	- - -
1	Rimer-Gesell.	- - - -
1	Wagenbauer.	- - - -
1	Gschirr-Knecht.	- - - -
1	Fuhr-Knecht.	- - - -
1	Reitender-Knecht.	- - -
1	Ochsen-Knecht.	- - - -

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd	Brod.	Md.	Pf.
. . . .	3	2	1 1/2		
. . .	2		1		
. . .	3	2	1 1/2		
. . .	2		1		
. . .	1		1		
. . .	2 1/2		1		
. . . .	2		1		
. . .	1 1/2		1		
. . .			1		

Feld-Kriegs Cantzley oder EXPEDITION.

1	Director.	- - - -
1	Secretarius.	- - - -
1	Registrator.	- - - -
1	Concipist.	- - - -
1	Cantzlist.	- - - -
1	Acceſſiist.	- - - -
1	Cantzley-Diener.	- - -
1	Haitzer.	- - - -
1	Cantzley-Wagen und deſſen Conſervtion.	-

	Nach der Oadonanz		Noch darüber an Besoldung Monatlich	Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Md.	Pf.	fl.	brod	Md.	Pf.
- - -	24	16	120	8		
- - -	18	12	90	5		
- - -	10	6	45	3		
- - -	8	3	30	3		
- - -	6	2	24	2		
- - -	3	1	12			
- - -	2	1	15	1		
- - -	2		4			
- - -	4	6	25	2		

Feld-ARTIGLERIE.

1 General Feld-Zeugmeister. - - -
1 General Feld-Wachtmeister. - - -
1 Obrister. - - - -
1 Obrist-Leutenant. - - - -
1 Ober-Commissarius. - - -
1 Zeug-Leutenant. - - - -
1 Ober-Hauptmann. - - -
1 Stück-Hauptman. - - - -
1 Schantz-Hauptmann. - - -
1 Auditor. - - - -
1 Ober Adjutant- - - - -
1 Secretarius. - - - -
1 Gericht-Schreiber. - - -
1 Ingenieur. - - - - -
1 Feld-Zeugmeister. - - - -
1 Ober-Feuerwerckmeister. - - -

Sonsten 12. Mund 12. Pferd.

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufsm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd	Brod.	Mund	Pf.
- - -	100	70	30		
- - -	60	40	25		
- - -	40	40	18		
- - -	24	24	12		
- - -	24	24	12		
- - -	20	20	8		
- - -	20	20	8		
- - -	12	12	5		
- - -	12	12	5		
- - -	12	12	4		
- - -	12	12	4		
- - -	12	12	4		
- - -	6	6	2		
- - -	6	6	2		
- - -	10	10	4		
- - -	10	10	4		

CONTINUATIO der Feld ARTIGLERIE.

1	Feld Caplan.	-	-	-	-
1	Alter oder Ober Petardier.	-	-	-	
1	Unter Petardier.	-	-	-	-
1	Alter Feuerwercker.	-	-	-	
1	Junger Feuerwercker.	-	-	-	
1	Quatiermeister.	-	-	-	-
1	Feldscher-Meister.	-	-	-	-
1	Feldscher-Gesell.	-	-	-	
1	Buchhalter.	-	-	-	
1	Proviant-Meister.	-	-	-	-
1	Zeug-Diener oder Stück-Juncker Corporal.	-			
1	Zeug-Diener zu Pferd oder Stück-Juncker.	-			
1	Weegbreiter.	-	-	-	
1	Brückenmeister.	-	-	-	-
1	Fourier.	-	-	-	-
1	Fourierschütz.	-	-	-	-

	Nach der Ordonanz		Im Feld	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	mund	Pferd
- - -	6	6	2		
- - -	6	6	3		
- - -	4	4	2		
- - -	4	4	2		
- - -	2	2	1		
- - -	8	8	4		
- - -	8	8	4		
- - -	3	2	1		
- - -	6	6	4		
- - -	6	6	3		
- - -	6	6			
- - -	4	4	2		
- - -	6	6	2		
- - -	6	6	2		
- - -	4	4	2		
- - -	2	1	1		

CONTINUATIO.
der Feld ARTIGLERIE.

1	Zeug-Schreiber.	-	-	-	-
1	Proviant-Schreiber.	-	-	-	-
1	Büchsenmeister Corporal.	-	-	-	-
1	Büchsenmeister.	-	-	-	-
1	Zeug-Diener (Zu Fuß)	-	-	-	-
1	Bindermeister.	-	-	-	-
1	Pulver-Hieter.	-	-	-	-
1	Unter Geschirrmeister.	-	-	-	-
1	Ober Schmid-Meister.	-	-	-	-
1	Unter Schmid-Meister.	-	-	-	-
1	Schmid-Gesell.	-	-	-	-
1	Sattler-Meister.	-	-	-	-
1	Sattler-Gesell.	-	-	-	-
1	Riemer-Meister.	-	-	-	-
1	Riemer-Gesell.	-	-	-	-

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	Mund	Pferd
	3	2	1		
	3	2	1		
	3	1	1 $\frac{1}{2}$		
	2	-	1		
	2		1		
	3		1 $\frac{1}{2}$		
	2		1		
	3	1	1 $\frac{1}{2}$		
	3	2	1 $\frac{1}{2}$		
	3		1		
	2		1		
	3	1	1 $\frac{1}{2}$		
	2		1		
	3	1	1 $\frac{1}{2}$		
	2		1		

CONTINUATIO der Feld ARTIGLERIE.

1 Ober Wagenmeister. - - -

1 Unter Wagenmeister. - - -

1 Wagner Gesell. - - -

1 Zeugmeister. - - - -

1 Zimmermeister. - - -

1 Zimmer-Gesell. - - - -

1 Schlosser-meister. - - -

1 Schlosser-Gesell. - - - -

1 Seiler-Meister. - - -

1 Seiler-Gesell. - - -

1 Handlanger Corporal. - - -

1 Handlanger. - - - -

1 Wagenbauer. sonsten nur 2, M. allein / dermahlen aber

1 Comiss. Metzger / Müller und Becker haben sonsten gehabt jeder. - - - -

Sind aber Anno 1701. cassirt worden / weilen sie unnöthig.

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd	Brod.	Mund	Pf.
	3	2	1 1/2		
	3	1	1		
	2		1		
	3		1 1/2		
	3		1 1/2		
	2		1		
	3		1 1/2		
	2		1		
	3		1 1/2		
	2		1		
	3	1	1 1/2		
	2		1		
	2	1	1		
	2				

CONTINUATIO der Feld ARTIGLERIE.

1	Croaten Fähndrich.	-	-	-	-	-	-
1	Croaten Corporal.	-	-	-	-	-	-
1	Croat.	-	-	-	-	-	-
1	Tromelschläger.	-	-	-	-	-	-
1	Profosen-Staab.	-	-	-	-	-	-

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd	Brod.	Md.	Pf.
- - - - -	3	1			
- - -	2				
- - -	1½				
- - -	2		1		
- - - -	10	10	4		

Roß Partey.

1 Ober Wagen-Meister. - - -

1 Ober Gschirr-Meister. - - -

1 Wagen-Meister Leutenant. - - -

1 Unter oder Wagenmeister. - - -

1 Geschirr-Meister. Sonsten 3. Mund 3. Pferd / dermahlen aber. - - - -

1 Geschirr-Schreiber. Sonsten nur 3. M. 1. Pf. Port.

1 Roß-Artzt. - - - -

1 Geschirr-Knecht. - - -

1 Stück-oder Fuhr-Knecht. - - -

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	Mund	Pf.
- - -	12	12	4		
- - -	8	8	3		
- - -	6	6			
- - -	4	4	2		
- - -	3	1	1 $\frac{1}{2}$		
- - -	3	3	1 $\frac{1}{2}$		
- - -	6	6	3		
- - -	2	2	1		
- - -	1 $\frac{1}{2}$		1		

MINIER COMPAGNIE.

1	Director. - - - -
1	Obrister quâ Ober Hauptmann. - -
1	Hauptmann. - - - -
1	Leutenant. Sonsten 6. M. 4. Pf. dermahlen aber -
1	Feldwaibel. - - - -
1	Ober Prigadier. - - -
1	Unter Prigadier. - - -
1	Corporal. Sonsten nur 3. Mund. 1. Pf. -
1	Alter Minier. - - - -
	Junger Minier. - - - -

	Nach der Oadonanz.		Thut an Besoldung Monatlich	Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Md.	Pf.	fl.	brod	Md.	Pf.
- - -	22	25	150	12		
- - -	24	21	135	12		
- - -	12	12	72	5		
- - -	8	8	48	4		
- - -	9	2	33	3		
- - -				3		
- - -				2		
- - -	5	1	18	2		
- - -	4		12	2		
- - -	2		6	1		

Höltzerner Schiffbrücken-Stand.

1 Obristleut. oder Obristwachtm. quâ Hauptman. -

1 Verwalter. - - - -

1 Leutenant. - - - -

1 Ober Brücken-Meister. - - -

1 Brücken-Schreiber. - - -

1 Wagen-Meister. - - - -

1 Feldwaibel. - - - -

1 Corporal. - - - -

1 Schmid. - - - -

1 Wagner. - - - - -

1 Zimmermann. - - -

1 Schiffbauer. - - - -

1 Gemeiner Brücken-Knecht. - - -

	Monatliche Besoldung.	Uber das noch Portiones.		Aufm Marche Estappen.	
	fl.	Md.	Pf.	Md.	Pf.
- - -	70	7	4		
- - -	60				
- - -	36	4	2		
- - -	36	3			
- - -	24	2			
- - -	24	2	1		
- - -	24	2			
- - -	18	1½			
- - -	15	1			
- - -	15	1			
- - -	15	1			
- - -	15	1			
- - -	15	1			

Lederner Schiff-Brücken Stand.

1	Obrist Leut. und Obrist Wachtm. quâ Hauptman
1	Leutenant. - - - -
1	Feldwaibel. - - - -
1	Brücken-Schreiber. - - -
1	Corporal. - - - -
1	Zimmermann. - - -
1	Schiffmacher. - - -
1	Gemeiner Knecht. - - -

	An Besoldung Monatlich.	Uber das noch Portiones.		Aufm Marche Estappen.	
	fl.	Mund	Pferd	Mund	Pferd
- - -	100.				
- - -					
- - -	24.				
- - -					
- - -	18.				
- - -	15.				
- - -	15.				
- - -	15.				

Ein Käyserl. Regiment zu Fuß b

1. In dem Regiments-Staab und diser in
2. In 2. Compagnie Grenadier jede à 100. Köpff
3. In 15. Compagnien Musquetier jede à 140. M.

Regiments-Staab.

1 Obrister.

1 Obrist Leutenant.

1 Obrist Wachtmeister.

1 Auditor.

1 Quartiermeister.

1 Caplan.

1 Secretarius.

1 Adjutant (Wachtmeister-Leutenant.)

1 Proviant-Meister.

1 Wagenmeister.

1 Profoß mit seinen Leuten.

Ein Käyserl Regiment zu Fuß be

1. In dem Regiments-Staab und diser in
2. In 2. Compagnie Grenadier jede à 100. Köpff
3. In 15. Compagnien Musquetier jede à 140. M.

Regiments-Staab.

1	Obrister. - - - -
1	Obrist Leutenant. - - - -
1	Obrist Wachtmeister. - - -
1	Auditor. - - - -
1	Quatiermeister. - - - -
1	Caplan. - - - -
1	Secretarius. - - -
1	Adjutant (Wachtmeister Leutenant.) - -
1	Proviant-Meister. - - -
1	Wagenmeister. - - -
1	Profoß mit seinen Leuten. - - -
11	Köpf.

stehet dermahlen.

		11. Köpff.
Id est.		200.
thut.		2100.
	Summa	2300. Köpf.

	Nach der Ordonanz		Im Feld	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	mund	Pferd
- - -	50	12	20	20	12
- - -	13	8	10	10	8
- - -	5	6	8	8	6
- - -	3	2	1	1	2
- - -	4	3	2	2	3
- - -	2 1/2	2	1	1	2
- - -	2 1/2	2	1	1	2
- - -	2 1/2	2	2	2	2
- - -	2	2	2	2	2
- - -	2	2	2	2	2
- - -	4	5	3	3	5
	90 1/2	46	52	52	46

Eine complete Compagnie Grenadier.

1	Hauptman - - -	Prima Plana.
1	Leutenant. - - -	
1	Aggr. oder seconde Leutenant. -	
1	Feldwaibel. - -	
1	Fourier. - - -	
1	Feldscherer. - - -	
6	Köpf.	
4	Corporaln à 2. Mund. - - -	
2	Spielleuth à $1\frac{1}{2}$ Mund. - - -	
2	Fourierschützen à $1\frac{1}{2}$ Mund. - -	
86	Gemeine à $1\frac{1}{4}$ Mund. - -	
	100 Köpf.	

Deren 2. bey einem Regiment. thut.

200. Köpf. und - - -

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd	Brod.	Mund	Pf.
	15	3	6	6	3
	5	2	$2\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	2
	4	2	2	2	2
	3		1	1	
	2	1	1	1	1
	2		1	1	
	31.	8	$13\frac{1}{2}$	$13\frac{1}{2}$	8
	8		4	4	
	3		2	2	
	3		2	2	
	$107\frac{1}{2}$		86	86	
	$152\frac{1}{2}$	8	$107\frac{1}{2}$	$107\frac{1}{2}$	8
	305.	16.	215	215.	16

Eine complete Compagnie Musquetier.

1	Hauptmann.	-		Prima Plana.	-	-
1	Leutenant.	-	-		-	-
1	Fändrich.	-	-		-	-
1	Feldwaibel.	-	-		-	-
1	Führer.	-	-		-	-
1	Fourier.	-	-		-	-
1	Musterschreiber.	-	-		-	-
1	Feldscherer.	-	-		-	-
8	Köpf.					
6	Corporaln à 2. Mund.			-	-	-
4	Fourierschützen à 1. ein halbe Mund.				-	-
4	Spielleuth à 1. ein halbe Mund.				-	-
12	Gefreyte à 1. ein halbe Mund.				-	-
106.	Gemeine.	-		-	-	-
140.	Köpf.					

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm March e Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod	Md.	Pf.
- - -	15	3	6	6	3
- - -	5	2	$2\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	2
- - -	4	2	2	2	2
- - -	3		1	1	
- - -	2		1	1	
- - -	2		1	1	
- - -	2		1	1	
- - -	2		1	1	
	35	7	$15\frac{1}{2}$	$15\frac{1}{2}$	7
- - -	12		6	6	
- - -	6		4	4	
- - -	6		4	4	
- - -	18		12	12	
- - -	106.		106	106	
	183.	7	$147\frac{1}{2}$	$147\frac{1}{2}$	7

Ein completes Regiment zu Fuß.

15	Hauptleuth.	Prima Plana.
15	Leutenants.	
15	Fähndrich.	
15	Feldwaibel.	
15	Führer	
15	Fourier.	
15	Musterschreiber.	
15	Feldscherer.	
120	Köpf.	
90	Corporaln.	
60	Fourierschützen.	
60	Spielleuth.	
180	Gefreyte.	
1590	Gemeine.	
2100	Köpf.	
200	Köpf die beyde Grenadier Compagnie.	
	Der Regiments-Staab hat.	
2300	Köpf.	
	Hiervon abgezogen wegen der 3. ersten Staabs	
	Verbleibt	

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	Mund.	Pferd.
- - -	225	45	90	90	45
- - -	75	30	$37\frac{1}{2}$	$37\frac{1}{2}$	30
- - -	60	30	30	30	30
- - -	45		15	15	
- - -	30		15	15	
- - -	30		15	15	
- - -	30		15	15	
- - -	30		15	15	
	525	105	$232\frac{1}{2}$	$232\frac{1}{2}$	105
- - -	180		90	90	
- - -	90		60	60	
- - -	90		60	60	
- - -	270		180	180	
- - -	1590		1590	1590	
	2745	105	$2212\frac{1}{2}$	$2212\frac{1}{2}$	105
- - -	305	16	215	215	16
- - -	$90\frac{1}{2}$	46	52	52	46
	$3140\frac{1}{2}$	167	$2479\frac{1}{2}$	$2479\frac{1}{2}$	167
Officier.	-	-	18	18	9
noch die Gebühr.	$3140\frac{1}{2}$	167	$2461\frac{1}{2}$	$2461\frac{1}{2}$	158

Ein Käyserl. Regiment Cuirassier
1. In dem Staab.
2. In 10. Compagnien, jede à 84. Köpffen, jede zu
[illegible] Köpff.

Regiments-Staab.

1 Obrister. . . . .
1 Obrist-Lieutenant. . . . .
1 Obrist-Wachtmeister. . . . .
1 Regiments-Quartiermeister. . . . .
1 Auditor & Secretarius . . . .
1 Proviant-Meister. . . . .
1 Adjutant . . . . . .
1 Caplan. . . . . .
1 Wagenmeister. . . . .
2 Paucker. . . . . .
1 Profoß mit seinen Leuten. . . .

Ein Käyserl. Regiment Cuirassier

1. In dem Staab.
2. In 12. Compagnien, die 4. ersteren jede zu 83. Pferd.

Regiments-Staab.

1	Obrister. - - - -
1	Obrist Leutenant. - - - -
1	Obrist Wachtmeister. - - -
1	Regiments-Quatiermeister. - - -
1	Auditor & Secretarius - - -
1	Proviant-Meister. - - -
1	Adjutant - - - - -
1	Caplan. - - - -
1	Wagenmeister. - - -
1	Paucker. - - - -
1	Profoß mit seinen Leuten. - - -
11	Köpf.

bestehet dermahlen.

11. Köpff.

84. Mann und 84. Pferd / die 8 letztere zu 83. Mann thut. 1000. Maun 1000. Pferd.

	Nach der Ordonanz		Im Feld	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	mund	Pferd
- - - - -	50	17	20	20	17
- - - - -	13	10	12	12	10
- - - - -	5	8	8	8	8
- - - - -	4	4	2	2	4
- - - - -	5	5	2	2	5
- - - - -	3	3	2	2	3
- - - - -	3	3	2	2	3
- - - - -	2	2	1	1	2
- - - - -	2	2	2	2	2
- - - - -	2	2	1	1	2
- - - - -	4	5	3	3	5
	93	61	55	55	61

Eine complete Compagnie Cuirassier.

Per 84 Mann und 84. Pferd.

1	Rittmeister.	Prima Plana.
1	Leutenant.	
1	Cornet.	
1	Wachtmeister	
1	Fourier	
1	Musterschreiber.	
1	Feldscherer.	
1	Trompetter	
1	Sattler.	
1	Schmid.	
10	Köpf.	
3	Corporaln	
71	Gemeine Einspänninger	
84	Köpf.	

Ein Compagnie per 83. Köpf hat 70. Gemeine / also:

Wann ein Corporal zu Fuß ist / wird ihm jedoch 1. Pferd Portion passirt.

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	Md.	Pf.
- - -	19	6	7	7	6
- - -	7	4	3	3	4
- - -	5	3	2	2	3
- - -	3	3	2	2	3
- - -	2	2	2	1	2
- - -	2	2	1	1	2
- - -	2	1	1	1	1
- - -	2	1	1	1	1
- - -	1	1	1	1	1
- - -	1	1	1	1	1
	44	24	21	20	24
- - -	6	6	$4\frac{1}{2}$	3	6
- - -	71	71	71	71	71
	121	101	$96\frac{1}{2}$	94	101
	120.	100.	$95\frac{1}{2}$	93	100

Ein completes Regiment Cuirassier.

12	Rittmeister. (Prima Plana)
12	Leutenants. (Prima Plana)
12	Cornet. (Prima Plana)
12	Wachtmeister (Prima Plana)
12	Fourier. (Prima Plana)
12	Musterschreiber. (Prima Plana)
12	Feldscherer. (Prima Plana)
12	Trompeter (Prima Plana)
12	Sattler (Prima Plana)
12	Schmid (Prima Plana)
120	Köpf.
36	Corporaln.
844	Gemeine Einspänniger
1000	Köpf.
	Hierzu der Regiments-Staab mit
	Hiervon gehet wider ab/ wegen der 3. ersten Staabs
	Verbleibt

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd	Brod.	Mund	Pf.
- - -	228	72	84	84	72
- - -	84	48	36	36	48
- - -	60	36	24	24	36
- - -	36	36	24	24	36
- - -	24	24	12	24	24
- - -	24	24	12	12	24
- - -	24	12	12	12	12
- - -	24	12	12	12	12
- - -	12	12	12	12	12
- - -	12	12	12	12	12
	528	288	252	240	288
- - -	72	72	54	36	72
- - -	844	844	844	844	844
	1444	1204	1150	1120	1204
	93	61	55	55	61
	1537	1265	1205	1175	1265
Officier.	-	-	21	21	18
also ;	1537	1265	1184	1154	1247

Ein Käyserl. Regiment Dragoner

1. In dem Staab.
2. In 12. Compagnien, die 4. ersteren jede zu 83. Pferd.

Regiments-Staab.

1	Obrister. - - - -
1	Obrist Leutenant. - - - -
1	Obrist Wachtmeister. - - -
1	Regiments-Quartiermeister. - - -
1	Auditor - - - - -
1	Proviant-Meister. - - -
1	Adjutant - - - - -
1	Caplan. - - - -
1	Secretarius. - - - -
1	Wagenmeister. - - - -
1	Profoß mit seinen Leuten. - - -
11	Köpf.

bestehet dermahlen.

11. Köpff.

84. Mann und 84. Pferd / die 8 letztere zu 83. Mann
Macht 1000. Mann 1000. Pferd.

	Nach der Ordonanz		Im Feld	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	mund	Pferd
- - -	50	17	20	20	17
- - -	13	10	12	12	10
- - -	5	8	8	8	8
- - -	4	4	2	2	4
- - -	3	3	2	2	3
- - -	3	3	2	2	3
- - -	3	3	2	2	3
- - -	2	2	1	1	2
- - -	2	2	1	1	2
- - -	2	2	2	2	2
- - -	4	5	3	3	5
	91	59	55	55	59

Eine complete Compagnie Dragoner.

Per 84 Mann und 84. Pferd.

1	Hauptmann	Prima Plana.
1	Leutenant.	
1	Fänderich	
1	Wachtmeister	
1	Fourier	
1	Musterschreiber.	
1	Feldscherer.	
1	Trommelschläger	
1	Sattler.	
1	Schmid.	
10	Köpf.	
3	Corporaln	
71	Gemeine.	
84	Köpf.	

Ein Compagnie per 83. Köpf hat 70. Gemeine / also:

Einem unberittenen Corporal passirt 1. Pferd Portion gleich bey denen Cuirassirn.

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	Md.	Pf.
. . .	16	5	6	6	5
. . .	5	4	$2\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	4
. . .	4	3	2	2	3
. . .	3	3	2	2	3
. . .	2	2	2	1	2
. . .	2	1	1	1	1
. . .	2	1	1	1	1
. . .	2	1	1	1	1
. . .	1	1	1	1	1
. . .	1	1	1	1	1
	38	22	$19\frac{1}{2}$	$18\frac{1}{2}$	22
. . .	6	6	$4\frac{1}{2}$	3	6
. . .	71	71	71	71	71
	115	99	95	$92\frac{1}{2}$	99
	114.	98.	94	$91\frac{1}{2}$	98

Ein completes Regiment Dragoner.

12	Hauptleuth.	Prima Plana.
12	Leutenants.	
12	Fähndrich.	
12	Wachtmeister	
12	Fourier.	
12	Musterschreiber.	
12	Feldscherer.	
12	Trommelschläger.	
12	Sattler	
12	Schmid	
120	Köpf.	
36	Corporaln.	
844	Gemeine Einspänniger	
1000	Köpf.	
	Hierzu der Regiments-Staab mit	
	Hiervon gehet wider ab/ wegen der 3. ersten Staabs	
	Verbleibt	

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd	Brod.	Mund	Pf.
- - -	192	60	72	72	60
- - -	60	48	30	30	48
- - -	48	36	24	24	36
- - -	36	36	24	24	36
- - -	24	24	24	12	24
- - -	24	12	12	12	12
- - -	24	12	12	12	12
- - -	24	12	12	12	12
- - -	12	12	12	12	12
- - -	12	12	12	12	12
	456	264	234	222	264
- - -	72	72	45	36	72
- - -	844	844	844	844	844
	1372	1180	1132	1102	1180
	91	59	55	55	59
	1463	1239	1187	1157	1239
Officier.	-	-	18	18	15
also;	1463	1239	1169	1139	1224

Chur-Sächsisches Regiment Houssaren

1. Der Regiments-Staab.
2. In 10. Compagnien, jede zu 100. Mann.

Regiments-Staab.

1	Obrister.
1	Obrist Lieutenant.
1	Obrist Wachtmeister.
1	Regiments-Quartiermeister.
1	Auditor & Secretarius.
1	Proviant-Meister.
1	Adjutant
1	Caplan.
1	Wagenmeister.
1	Paucker
1	Profoß mit seinen Leuten.
11	Summ.

Ein Käyserl. Regiment Houssarn

1. Der Regiments-Staab.
2. In 10. Compagnien, jede zu 100. Mann

Regiments-Staab.

1	Obrister. - - - -
1	Obrist Leutenant. - - - -
1	Obrist Wachtmeister. - - -
1	Regiments-Quartiermeister. - - -
1	Auditor & Secretarius. - - - -
1	Proviant-Meister. - - -
1	Adjutant - - - - -
1	Caplan. - - - -
1	Wagenmeister. - - - -
1	Paucker - - - -
1	Profoß mit seinen Leuten. - - -
11	Köpf.

bestehet dermahlen.

11. Köpff.

und 100. Pferd/

Thut. 1000. Mann 1000. Pferd.

Nach der Ordonanz		Im Feld	Aufm Marche Estappen.	
Mund.	Pferd.	Brod.	mund	Pferd
50	17	20	20	17
13	10	12	12	10
5	8	8	8	8
4	4	2	2	4
5	5	2	2	5
3	3	2	2	3
3	3	2	2	3
2	2	1	1	2
2	2	2	2	2
2	2	1	1	2
4	5	3	3	5
93	61	55	55	61

Eine complete Compagnie Houssarn.

Per 100. Mann und 100. Pferd.

1	Rittmaister.	Prima Plana.
1	Leutenant.	
1	Cornet.	
1	Wachtmeister	
1	Fourier	
1	Musterschreiber.	
1	Feldscherer.	
1	Trompetter.	
1	Sattler.	
1	Schmid.	
10	Köpf.	
3	Corporaln	
87	Gemeine.	
100.	Köpf.	

Mit einem Corporaln zu Fuß wird es gehalten / wie bey Cuirass. und Dragonern.

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd.	Brod.	Md.	Pf.
	16	5	6	6	5
	5	4	$2\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	4
	4	3	2	2	3
	3	3	2	2	3
	2	2	2	1	2
	2	1	1	1	1
	2	1	1	1	1
	2	1	1	1	1
	1	1	1	1	1
	1	1	1	1	1
	38	22	$19\frac{1}{2}$	$18\frac{1}{2}$	22
	6	6	$4\frac{1}{2}$	3	6
	87	87	87	87	87
	131	115	111	$108\frac{1}{2}$	115

Ein completes Regiment Houssarn.

10	Rittmeister.	Prima Plana.
10	Leutenants.	
10	Cornet.	
10	Wachtmeister	
10	Fourier.	
10	Musterschreiber.	
10	Feldscherer.	
10	Trompetter.	
10	Sattler	
10	Schmid	
100	Köpf.	
30	Corporaln.	
870	Gemeine	
1000	Köpf.	
	Hierzu der Regiments-Staab mit	
	Hiervon gehet wider ab/ wegen der 3. ersten Staabs	
	Verbleibt	

	Nach der Ordonanz.		Im Feld.	Aufm Marche Estappen.	
	Mund.	Pferd	Brod.	Mund	Pf.
- - -	160	50	60	60	50
- - -	50	40	25	25	40
- - -	40	30	20	20	30
- - -	30	30	20	20	30
- - -	20	20	20	10	20
- - -	20	10	10	10	10
- - -	20	10	10	10	10
- - -	20	10	10	10	10
- - -	10	10	10	10	10
- - -	10	10	10	10	10
	380	220	195	185	220
- - -	60	60	45	30	60
- - -	870	870	870	870	870
	1310	1150	1110	1085	1150
	93	61	55	55	61
	1403	1211	1165	1140	1211
Officier.	-	-	18	18	15
also:	1403	1211	1147	1122	1196

SPECIFICATION

Aller immediat Kays. so wohl Infanterie

Anno 1712, und wie solche folget unterschiedlichen gestanden

[illegible] einige im October Anno 1712. mit Nahmen

Nachfolgende Regimenter sind worden

Infanterie.

1 Grana, d'Auvergne, Sternha, Wallis.
2 Das Chursächsische 4. Compagnien.
3 Neu aufgericht.
4 Heisterberg / Sinzingen.
5 Max Starhemberg / Chizzola, Lappazeck.
6 Langlet, Wetzelsberg.
7 Neu aufgericht.
8 Neu aufgericht.
9 Alt Souches, Jung Souches.
10 Sereny, Amenzaga.
11 Würtemberg / Spinola.
12 Oettingen / Pfefferhofen.
13 Houchya.
14 Alt / oder Ernst Starhemberg / Reichbaum.
15 Bauffenberg / Strunitz.
16 Königs, Wetterich.
17 Jacob Stuber unter Würtemberg gestossen.
18 Neu aufgericht.
19 Neu aufgericht.
20 Mansfeld / Sehfen.

SPECIFICATION.

Aller immediat Kays. so wohl Infante
Anno 1685. und theils länger mit Nahmen gestanden /
selbe anjetzo im October Anno 1712. mit Nahmen

Nachstehende Regimenter sind vorhero

Infanterie.

1 Grana, d' Auvergne, Strasser / Welsperg/
2 Auß Thüngischen 4. Compagnien.
3 Neu aufgericht.
4 Neuburg / Thüngen.
5 Max Starnberg / Chizzolla, Lappazeck.
6 Lappacek, Scherfenberg.
7 Neu aufgericht.
8 Neu aufgericht.
9 Alt Souches, Jung Souches.
10 Sereny, Amenzaga.
11 Würtemberg / Spinola.
12 Orttingen / Pfeffershofen.
13 Houchyn.
14 Alt / oder Ernst Starnberg / Kriechbaum.
15 Fürstenberg / Steinnitz.
16 Knige, Metternich.
17 Halb Stadel unter Fürstenberg gestossen.
18 Neu aufgericht.
19 Neu aufgericht.
20 Mansfeld / Jehlen.

rie als Cavallerie wie selbige von Zeithero nach einander verwechslet worden / und wie sich befinden. Als :

mit Nahmen gewesen.	Anjetzo aber.
Trautmanstorff / Salm. - -	Jung Daun.
- - - - -	Teutschmeister.
- - - -	Heister.
- - - -	Holstein.
- - - -	Nic. Palffi.
- - - - -	Guid. Starnberg.
- - - - -	Reventlau.
- - - - - -	Osnabrügg.
- - - - -	Herberstein.
- - - - -	Bagny.
- - - - -	Gschwind.
- - - -	Neupperg.
- - - -	Alt Daun.
- - - -	Wachtendonk.
- - - - -	Nehm.
- - - -	Hasling.
- - - -	Würtemberg.
- - - -	Baaden.
- - - -	Bareuth.
- - - -	Max Starnberg.

21 Auß alt / Taun und Haßlingen / Langekall. -
22 Nigrelli. - - - -
23 Leßle / Liechtenstein. - - - -
24 Waltis / Jörger / Oerttingen / Sapiha, Solari.
25 Auß halb Metternich: - - -
26 Dipental / Anhalt / Rhein Graff. - -
27 Lottringen / Wetzel. - - -
28 Thüngen / Tabernat / Guttenstein. - -
29 Auß Teutschmeister / Heister und Thierheim. -
30 Merseburg reduciert unter Coburg / hernach Gräf
31 Beck, Marsigli. - - - - -
32 Zweybrük / Cajetan / Friesen. - - -
33 Holstein / Plörn. - - -
34 Auß Haßlingen und Alt Daun. - - -
35 Neu aufgericht. - - - -
36 Pagosy, Heydukken. - - - -
37 Käyserstein / Veninger / Alt Daun. - -
38 Auß de Wendischen 13. Compagnien. - -
39] Schweitzer. - - - - -
40]
41 Neu aufgericht)] - - -
42 Neu aufgericht) in Spanien] Anno 1710.
43 Neu aufgericht) Anno 1711. - - -

Königsegg.
Zumjungen.
Regal.
Harrach.
Thierheim.
Wallis.
Hein del.
Wetzel.
Virmont.
Sickingen.
Tollet.
Löffelholtz.
d' Arnan.
De Wend.
Plyſchau.
Guelay.
Guttenſtein.
Bevern.
Erlach.
Diesbach.
Braun.
Traun.
Doldo.

Curassier.

1 Heister / Metternich / Ditrichstein. . .
2 Sachsenlauenburg / Doria. . . .
3 Caraffa, Schrottenbach. . . .
4 Truchsäß / Norkärn. . . . .
5 Harrant, Piccolomini, Hoffkirch / Herberstein.
6 Dimwald / Truchsäß / Jung Hannover / Lathour.
7 Halb Comerci Bassoniper. . . .
8 Rabatta, Pacé. . . . . .
9 Halb Caprara. . . . .
10 Veterani, Zant. . . . .
11 Halb Caprara. . . . .
12 Chauvirai, S. Croix. Jung Lottringen / Brounner.
13 Mercy, Commercy. . . .
14 Goudola. . . . . .
15 Alt Montecuculi, Jung Montecuculi. .
16 Neu aufgericht. . . . .
17 Halweil / Heißler / Corbelli / Roccavion. .
18 Götz / Holstein / Vaudemont. . .
19 Alt Lottringen / Taff / Leiningen / Reising / Pfefferkoren
20 Hannover / Alt Darmstatt / Glöckelsperg. .

Neuburg.
Gronsfeld.
Hanover.
Hohenzollern.
Uhlenfeld.
Vlard.
Stimville.
Cusani.
Darmstastad.
Lobkowitz.
Montecuculi.
Em. Savoye.
Falckenstein.
Ioh. Palffi.
Visconti.
Mercy.
Croix.
Martign.
Hautois.
Caraffa.

Dragoner.

1 Neu aufgericht.
2 Löwenschild / Schlick.
3 Schultz / Krisell.
4 Heißler / Laport, Sereni.
5 Serau / Ditrichstein / Trautmansdorff Reising.
6 Neu aufgericht Erbeville.
7 Castell Nicl. Palffy.
8 Styrum / Sinzendorff.
9 Leiningen / Burgstahl / Bareuth.
10 Neu aufgericht.
11 Fels aufgericht in Bayrn.
12 Neu aufgericht.

Hussarn.

1 Zobor, Iohann Palffy.
2 Item Zobor, Johann Palffy, Paul Diack, Vislay.
3 Item Zobor, Johann Palffy.
4 Im Reich neu aufgericht.
5 In Hungarn neu aufgericht.
6 Neu aufgericht.
7 Frogatsch, Lehoczky.
8 Bablick, Biboda.

Bayerische Staatsbibliothek München

Savoye.
Altheim.
Rabutin.
Fels.
S. Amour.
Jörger.
Batté.
Vehlen.
Vaubonne.
Bareuth.
Breunner.
Schönborn.

Kolonitſch.
Spleny.
Ebergeni.
Jos. Eſterhaſy.
Joh. Eſterkaſy.
Nadaſti.
Baboczay.
Biboda.

43. Infanterie.

Regimenter.

Eines zu 15. Compagnien Musquetier, und 2. Compagnien Grenadiers, davon die erstere jede à 140. Köpf/ und jegliche Grenadier Compagnie zu 100. Köpf. thut zusammen jedes Regiment. 2300. Köpf. oder in allen

98900.

Summa Summarum.

Ohne die Spannische National- und Auxiliar-Compagnien: als welche hierunter nicht begriffen.

Totale

40. Cavallerie.

Regimenter.

Jedes zu 1000. Köpf / machen in allen.

40000.

138900. Mann.

Trouppen, wie auch ordinari Guarnison und Frey-

Vor-specificierte Regimenter stehen Anno 1712. im October.

Infanterie.	Cavallerie.

Im Reich.

Infanterie	Cavallerie
Guttenstein. 1. Batt. und 2. übrigen in Böhmen.	Neuburg.] Hannover] Curassier. Uhlenfeld.]
d'Arnan. 2. Batt. und 1. in Bayrn.	Schönborn. Drag.
De Wend. 2. Batt. und 1. in Bayrn.	Jos. Esterhasy.] Baboczay] Huss.
Plyschau.	
Erlach.	
Diesbach.	

In Niderland.

Infanterie	Cavallerie
Teutschmeister.	Lobkowitz] Falckenstein.] Palffy] Curass. Savoye.] Croix.]
Holstein.] von jedem 1. Baaden.] Batt. in Bayrn.	Savoye] Fels.] Drag. S. Amour]
Haslinger. 2. Batt. davon in Schlesien.	Kolonitsch.] Spleny.] Huss.

Invanterie.	Cavallerie.

In Italien und Piemont.

Gulay.
Herberstein.
Alt Daun.
Bareuth.
Würtemberg.
Max. Starnberg.
Königseg.
Regal.
Zumjungen.
Harrach.
Wachtendonk.

Visconti.]
Marsigni.] Curass.
Hautois.]
Ebergeny. Huss.

In Catalonien.

Guido Starnberg.
Gschwind.
Reventlau.
Wetzel.
Osnabrügg.
Bagny.
Braun.
Traun.
Doldo.

Jörger.]
Vaubonne.] Drag.
Batté.]

Infanterie	Cavallerie

In Neapel.

Infanterie		Cavallerie	
Wallis.		Caraffa.	Curaſſ.
Heindel.			

In Ungarn und Sibenbürgen.

Infanterie		Cavallerie	
Jung Daun.		Hohenzollern.]	
Heiſter.		Steinville. 7bürgen]	
Nehm.		Gronsfeld.]	
Thierheim.		Viard.]	
Bevern.		Darmſtad.]	Curaſſ.
Palffy.		Montecuculi.]	
Neupperg.		Cuſani.]	
Löffelholtz.		Mercy.]	
Tollet.]		Bareuth]	
Virmont.]	in 7bürgen	Altheim.]	
Sickingen.]		Rabutin.]	Drag.
		Vehlen 7bürgen.]	
		Bruñer. 7bürgen]	
		Nadaſti.]	
		Eſterhaſy Joh.]	Huſſ.
		Biboda. 7bürgen.]	

LISTA:

Derer Königl. Spannischen National- und anderer Auxiliar-Trouppen, wie selbe nach Abgang der Engelländer im October Anno 1712. annoch in Catalonien stehen. Als:

I. Spannier.

Infanterie.		Cavallerie.		
Guarde Royal.	1. Batt.	Drag.	Royals..	3. Esqd.
Tattenbach.	1.	Cavll.	Moras.	3.
Haumada.	2.		Cordua.	3.
Lucini.	2.		Neboth.	3.
Schober.	1.		Sobia.	3.
Bertus.	1.		Clariana.	3.
Ferrer.	1.			
Alcanterille.	1.			
Granada.	1.			
Deputation.	1.			
La Ciudad.	1.			
Faber.	2.			
Taff.	2.			
Grisons	1.			

2. Portugisen.

Albukerke.	1.	Castro.	3.
Bouillon.	1.	Miranda.	3.
		Sotto major.	3.
		Acuna.	3.
		Secaira.	3.
		Alzeveda.	3.

3. Cur-Pfältz.

Infanterie.			Cavallerie.		
Guarde.	1.	Batt.	Schellard.	2.	Esqd.
Coppe.	1.		Franckenberg.	2.	
Lamark.	1.		Stoltzenberg.	2.	
Bentheim.	1.		Speé.	2.	
Schönberg.	1.				

4. Holländer.

St. Amand.	1.		Drag. [Matta.	2.	
Veerpord.	1.		Drag. [Schlippenbach	2.	
			Cavall. Drimborn.	2.	
Somme.	27.	Batt.		50.	Esqdrs.

Lista der Kayserl. Generalität Jedoch ohne Nachtheil ihres Rangs.

General Leutenant.

Jhro Durchl. Eugenius Printz von Savoyen.

General Feld-Marchallen.

Prinz Carl von Neuburg.
Parella.
Del Vasto.
Rabutin.
Sybert Heister.
Guido Starnberg.
Gronsfeld.
Hertzog von Würtenberg.
Nassau Weylburg.
Galloway.
Castell.
Max Breunner.
Mansfeld.
Uhlefeld.
Niclas Palffi.
Gschwind.
Pr. Max von Hannover.
Huyn.
Hohenzollern.
Schlick.
Joann Palffi.
Pr. Philipp von Darmstadt.
Daun.
Leop. Herberstein.

Generaln von der Cavallerie.

Lathour.
Visconti.
Vaubon.
Bareuth.
Cusanij.
Oettingen.
Vehlen.
Fels.
Steinville.

Generaln Feld-Zeugmeister.

Auerſperg.
Haslinger.
Pfeffershofen.
Nehm.
Baaden Durlach.
Bagny.
Revenclau.
Guttenſtein.
Neuperg.
Thierheim.
Pr. Alexan. von Würtemb.
Bürckly.

Gen. Feld-Marchall Leutenant

Tilly.
Faggel.
Heyden.
Rhebinder.
Reim. Thuen.
Rabbach.
Fugger.
Harſcht.
Löwenburg.
Löffelholtz.
Virmont.
Ebergenij.
Caraffa.
Max Starnberg.
Montecuculy.
Mercy.
Nadaſti.
Gr. Herm. von Zollern.
Falckenſtein.
Königiseg.
d'Arnan.
Sickingen.
Regal.
Batté.
Zumjungen.
Kohary.
Kollonitſch.
Wetzel.
Hannibal Heiſter.
Harrach.
Sybisch. Titular.
Welzeck.
Erlach.
Gondrecour.
De Wend.

General Feld-Wachtmeisters.

Berſetti.
Joan. Ferd. Herberſtein.
Ritschan.
Rabatta.
d' Auvergne.
Ferd. Herm. Herberſtein.
Iſſelbach.
Hauben.
Tattenbach.
Peter Keglowitz.
Adam Keglowitz.
Breunner.
Hartleben.
Hochberg.
Viard.
Faber.
Lengheim.
Weikersheim.
Wallmerode.
Croix.
Veterani.
Lescherin.
Hautois.
Bonneval.
Grane.
Tige.
Weyter.

Viltſon.
Pr. von Bevern.
Tollet.
Doldo.
Plyschau.
Lobkowiz.
Adam Draskowiz.
Diesbach.
Wallis.
Heindel.
Altheim.
Sigm. Lamberg.
Wachtendonk.
Graven.
Dider. Jos. Daun.
Joann Draskowitz.
Strattmann.
Camus.
Gr. Franz Schönbron.
Braun.
Stella.
Hen. Reich. Daun.
Theod. Lubomirsky.
Georg. Lubomirsky.
Franz Eſterhaſy.
Schober.

Beckers.	von der Länncken.
Guckländer.	Vehlenstein.
Sältzer.	

EXTRACT.

General Leutenant.	1.
General Feld Marchallen	23.
General von der Cavallerie.	9.
General Feld-Zeugmeister.	12.
General Feld Marchall-Leutenants.	35.
General Feld-Wachtmeistre.	58.
Summa	138.

FINIS.

Bayerische Staatsbibliothek München

EXTRACT.

General	Lieutenant.	1.
General	Feld-Marschallen	23.
General	von der Cavallerie.	9.
General	Feld-Zeugmeister.	12.
General	Feld-Marschall-Lieutenants.	35.
General	Feld-Wachtmeister.	58.
	Summa	138.

F I N I S

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Kayserliche Ordonnanz oder Portionen-Buch, worinnen zu ersehen, was der kayserlichen Militz ... zu ihrer Verpflegung gebühret

Landshut 1713

Sc.mil. 90 w
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10784701-3
VD18 14622009-001